

Schnottwil, 31. März 2022

Änderung der COVID-19 Richtlinien für die Normalisierungsphase Aufhebung der Massnahmen

Werte Eltern

Der Bundesrat hat am 30. März 2022 entschieden, die besondere Lage sowie die COVID-19-Verordnung auf den 31. März 2022 aufzuheben.
Somit gilt ab 1. April 2022 die normale Lage.

Aufgrund der Anordnung des Volksschulamts vom 31. März 2022 sind damit die Massnahmen zu COVID-19 abgeschlossen.

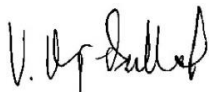
- Für die Volksschule im Kanton Solothurn enden die Massnahmen gemäss Anordnung des Volksschulamts vom 17. Februar 2022.
- Die präventiven repetitiven Tests enden per 31. März 2022.
Symptomfreie Kinder werden grundsätzlich nicht mehr getestet. Sollte eine Infektion im Rahmen einer Untersuchung festgestellt werden, entscheidet die behandelnde Ärztin / der behandelnde Arzt über die Massnahmen. Das heisst, eine COVID-Erkrankung wird analog anderer saisonaler Krankheiten behandelt.
Kranke Kinder bleiben zu Hause, ein fiebriges Kind besucht die Schule erst wieder, wenn es 48 Stunden fieberfrei ist.
- Die Maskenpflicht im öV ist aufgehoben.

Der Kanton Solothurn appelliert an die Eigenverantwortung mit «schützen bleibt wichtig».

Das Schutz- und Betriebskonzept des Schulverbands Bucheggberg wird entsprechend angepasst.

Wir wünschen allen «gute Gesundheit» und danken Ihnen für Ihre Unterstützung in den letzten zwei Jahren.

Mit freundlichen Grüssen
Vorstand & Schulleitungsteam SVBu



V. Meyer-Burkhard
Präsidentin SVBu



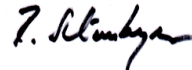
S. Hak-Meinicke
Schulleitung Messen



R. Keller
Schulleitung Lüterkofen



M. Müller
Schulleitung Sek I



R. Schönenberger
Schulleitung Musikschule